



Baden-Württemberg.de

TOURISMUSPOLITIK

Tourismus nachhaltig entwickeln



© Tourismus Marketing Baden-Württemberg

Baden-Württemberg ist innerhalb Deutschlands eines der beliebtesten Reiseziele. Dabei setzen wir im Tourismus aber nicht nur auf Masse. Für uns sind Qualität, Nachhaltigkeit, Tourismus für Alle und Innovationen die Leit motive für den Tourismus in Baden-Württemberg.

Der Tourismus ist ein zentraler Wirtschaftsfaktor und ein Jobmotor für Baden-Württemberg. Die Landesregierung unterstützt deshalb die verschiedenen Leistungsträgerinnen und Leistungsträger und fördert innovative und nachhaltige Angebote im Tourismus.

Der Tourismus ist einer der bedeutendsten Wirtschaftsbereiche für Baden-Württemberg. Mit einem Bruttoumsatzvolumen von 25,31 Milliarden Euro sowie rund 376.780 rechnerischen Vollzeit arbeitsplätzen und einem relativen Beitrag zum Primäreinkommen von 3,4 Prozent ist er ein zentraler Wirtschaftsfaktor und Jobmotor. Als Querschnittsbranche hat der Tourismus für viele Regionen, Städte und Gemeinden des Landes auch eine große strukturpolitische Bedeutung. Tourismusarbeitsplätze sind von einer hohen regional- und strukturpolitischen Bedeutung, weil sie nicht

ins Ausland verlagert werden können. Dies ist vor allem für den ländlichen Raum, aber auch in den Städten von Bedeutung.



LÄNDERVERGLEICH



Übernachtungen

Baden-Württemberg ist ein beliebtes Urlaubsland.

[> Mehr](#)

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben den Tourismus und seine Akteurinnen und Akteure wirtschaftlich besonders hart getroffen. Deshalb ist es weiterhin ein großes Anliegen, die Branche bestmöglich bei ihrem Regenerationsprozess zu unterstützen und sie zu neuer Stärke zurückzuführen.

Reise- und Genießerland mit Tradition

Egal ob Kultur-, Aktiv- oder Erholungsurlauber – in Baden-Württemberg können alle auf ihre Kosten kommen. Die bewegte Geschichte der Landesteile hat reiche Kulturschätze hinterlassen. Auf mehr als 50.000 Kilometer **Wander-** und **Radfernwegen** lassen sich das Land und seine Landschaft aktiv erleben. Dabei kann man unverfälschte Natur mit tiefen Wäldern und lichten Hainen ebenso wie Streuobstwiesen, weite Täler und kräuterreiche Bergweiden erkunden. Gäste schätzen besonders die zahlreichen Bäder und die regionale Küche.

Baden-Württemberg ist nicht von ungefähr Reise- und **Genießerland**. Neben den herrlichen Landschaften und Reisezielen wie Schwarzwald, Bodensee oder Schwäbische Alb trägt insbesondere auch der Städte- und Kulturtourismus zur Attraktivität Baden-Württembergs bei. Einzigartige Kulturdenkmäler – darunter sieben **UNESCO-Weltkulturerbestätten** – sowie zahlreiche Museen, **Schlösser und Gärten**, Veranstaltungen, Ausstellungen und andere kulturelle Einrichtungen machen die Tradition und die Identität unseres Landes erlebbar. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die abwechslungsreichen touristischen Besonderheiten unseres Landes zu erhalten und weiterzuentwickeln. Dazu gehören auch die weintouristischen Angebote des **Weinsüden** als Teilbereich der Kulinarik, die immer mehr Zuspruch bei den Gästen finden.

Vorausschauend in Zeiten des Wandels

Durch die fortschreitende Digitalisierung, den demografischen Wandel und zahlreiche weitere Entwicklungen verändert sich das Tourismusgeschehen in immer kürzeren Abständen auf immer radikalere Weise. Wer im weltweiten Wettbewerb der Destinationen bestehen möchte, muss sich diesen Entwicklungen sowohl im Produktangebot als auch in seinen eigenen Service- und Organisationsstrukturen fortwährend anpassen und diese aktiv mitgestalten.

Die **Tourismuskonzeption Baden-Württemberg** bildet weiterhin den strategischen Rahmen für die Arbeit der verschiedenen Akteurinnen und Akteure im Landestourismus und gibt ihnen eine strukturierte „Anleitung“, wie sie Herausforderungen, Chancen und auch den anstehenden Regenerationsprozess für einen zukunftsorientierten Tourismus angehen können.

Insbesondere gilt es, sich mit der „Gästeperspektive“ auseinanderzusetzen, um deren Ansprüche, Wünsche und Bedürfnisse zu kennen und auch, um auf ein verändertes Reiseverhalten reagieren zu können. „Natur“, „Kultur“, „Genuss“ und „Gesundheit“ sind dabei die Themen, die die Gäste in Baden-Württemberg besonders schätzen und nachfragen.

Gleichzeitig richten wir auch den Blick nach innen auf die Bedürfnisse der Bevölkerung im touristischen Umfeld. Die Landesregierung setzt ab dem Jahr 2022 ein umfassendes Projekt um mit dem Ziel, das Tourismusbewusstsein und die Tourismusakzeptanz in Baden-Württemberg zu steigern. Die Querschnittsbranche Tourismus rückt damit aktiv in den Fokus der einheimischen Bevölkerung und wird auch für den Fachkräftenachwuchs attraktiver. Der umfassende Dialogprozess soll dazu beitragen, dass die Menschen in Baden-Württemberg den Tourismus als wichtigen Faktor für ein gutes Leben verstehen.

Qualität, Nachhaltigkeit, Tourismus für Alle und Innovationen

Vier Grundprinzipien liegen dabei allen weiteren Überlegungen und Aktivitäten im baden-württembergischen Tourismus zugrunde: Qualität, Nachhaltigkeit, Tourismus für Alle und Innovationen.

Zukunftsorientierten Tourismus gestalten bedeutet, mit dem Puls der Zeit zu gehen. Digitalisierung und strukturelle Veränderungen stellen zunehmende Herausforderungen für unsere Wirtschaftsbranchen

dar. Dabei gilt es weiterhin, die Akteurinnen und Akteure im Tourismus für die Chancen der Digitalisierung zu sensibilisieren und ihnen die praktische Anwendung näherzubringen. Die Corona-Pandemie hat zusätzlich zu einer Beschleunigung bei der Umsetzung von Vorhaben gesorgt.

Ein innovativer und qualitätsorientierter Tourismus ist für das Urlaubsland Baden-Württemberg ein Garant im nationalen und internationalen Wettbewerb zu bestehen.

Tourismus nachhaltig gestalten

Vorausschauend und nachhaltig agieren ist ein Leitmotiv der Landesregierung – auch im Tourismus. Ökologisches Bewusstsein und Handeln verankern wir weiterhin fest im Tourismus. Damit entsprechen wir den Bedürfnissen der Gesellschaft. Denn immer mehr Menschen wollen naturnah und ressourcenschonend Urlaub machen.

Auch die Bereiche **Landwirtschaft** und **Naturschutz** spielen in unserer Tourismuspolitik eine zentrale Rolle: Eine nachhaltige Landwirtschaft pflegt und erhält die Kulturlandschaft, der Naturschutz sorgt für artenreiche und abwechslungsreiche Naturräume. Der Tourismus kann auf beiden Bereichen aufbauen und sie stärken.

Baden-Württemberg ist ein starkes Tourismusland. Es zeigt, dass sich wirtschaftliche, gesellschafts- und umweltpolitische Aspekte gegenseitig ergänzen und bereichern können. Baden-Württemberg ist damit bundesweit Vorreiter beim nachhaltiger Tourismus.

Die **Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg** nimmt diesen Trend zum umweltfreundlichen Reisen mit dem Projekt „**Grüner Süden**“ auf. Dabei werden touristische Angebote aus den Bereichen Naturerlebnis, umweltfreundliche Mobilität, klimaverträgliche Unterkünfte sowie nachhaltige regionale Produkte und Küche zusammengeführt und für den Gast erlebbar gemacht.

Baden-Württemberg hat mit dem „**Nachhaltigen Reiseziel**“ die erste Zertifizierung für ganze Tourismusdestinationen im deutschsprachigen Raum entwickelt. Damit stärken wir bei den touristischen Anbieterinnen und Anbietern das Bewusstsein für dieses wichtige Thema. Außerdem sollen die Besucherinnen und Besucher darüber informiert werden, wo sie besonders nachhaltig Urlaub erleben können. In Baden-Württemberg sind sechs Destinationen als „Nachhaltige Reiseziele“ zertifiziert. In ganz Deutschland finden sich immer mehr Regionen, die sich nach baden-württembergischem Vorbild zertifizieren lassen.

Weitere Informationen

[Themen-Dossier zum Reiseland Baden-Württemberg](#)

[Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus: Tourismus](#)

[Tourismus Baden-Württemberg](#)

[Schmeck den Süden Baden-Württemberg](#)

Tourismusampel Baden-Württemberg

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/bw-gestalten/schoenes-und-aktives-baden-wuerttemberg/tourismus?print=1&cHash=dd85b901ad72c66198dd7e1e1e630893>